



Ablaufplan nach infektionsgefährdenden Verletzungen in der Zahnarztpraxis

1. Sofortmaßnahmen bei:

Verletzung der Haut

- Blutung anregen
- Desinfektion mit einem Antiseptikum
Ethanolgehalt > 80% über mindestens 10 min, dabei
satt benetzten Tupfer auf der gespreizten Wunde
fixieren

Kontamination des Auges

- Spülung des Auges
- dazu können isotone wässrige PVP- Jodlösung 2,5%
oder Wasser (wenn vorhanden Aqua dest. oder
physiologische Kochsalzlösung NaCl 0,9%)
verwendet werden

Kontamination der Mundschleimhaut

- Spülung des Mundes
- dazu kann 80% unvergälltes Ethanol verwendet
werden

2. Eintrag in das Verbandbuch/ Unfallbuch der Zahnarztpraxis

3. Vorstellung beim D- Arzt

- Impfausweis mitnehmen!
- Prüfung der Antikörper in Bezug auf Hepatitis B-,
Hepatitis C- und HIV- Infektionen am Tag der
Verletzung, nach 6 Wochen, nach 3 Monaten und
nach 6 Monaten erforderlich